Ausgabe 3 | April 2011

netlogix magazin

Ihr Fachmagazin für IT-Training und IT-Services

Success Story

Virtualisierung mit Citrix XenServer bei der Klinik Kitzinger Land

Sommerspecial
Bei Seminarbuchung ein Apple iPad 2 inklusive

Hausmesse
netlogix LIVE/11

Ein Herz für Nerds
Raumgestaltung

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 3
Success Story 4
Sommerspecial 9
Seminare 10
VMware 10
Citrix 11
Oracle 11
Microsoft 12
Testen bei netlogix 15
Unsere Räume - Ihr persönliches Training 15
Hausmesse netlogix LIVE/11 16
Hotel Inklusive 18
Ein Herz für Nerds 19

Vorwort

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

unter dem Motto „Hole in One“ möchten wir Sie in dieser Ausgabe herzlich zu unserer Hausmesse am 01. Juni 2011 einladen. Kommen Sie zu informativen Vorträgen, spannenden Live-Demos und unserer geselligen After-Fair-Party. **Für Ihr leibliches Wohl wird den ganzen Tag über gesorgt.** Abends können Sie sich auf ein kühles Bier und leckere Cocktails freuen. Außerdem haben Sie wie jedes Jahr die Chance auf einen tollen Gewinn. Lesen Sie mehr ab Seite 16.

Unsere Success Story befasst sich dieses Mal mit der Klinik Kitzinger Land. Erfahren Sie, wie unsere Consultants, Florian Scheler und Björn Lange, mit Hilfe von Virtualisierung die Voraussetzung für die Einführung mobiler Visite geschaffen haben.

Zum Erscheinen des iPads 2 gehen auch wir in die zweite Runde: Beim Besuch ausgewählter Seminare während der Sommerzeit erhalten Sie, wie letztes Jahr, eine der begehrten Apple-Neuheiten.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen unseres Magazins.

Ihre Helena Jäger
Leitung IT-Training

Bewerten Sie dieses Magazin:
it-training.netlogix.de/magazin

Success Story
Virtualisierung durch Citrix XenServer bei der Klinik Kitzinger Land

Die Voraussetzung für die Einführung mobiler Visite

Der Kunde:
Die Klinik Kitzinger Land ist ein Kommunalunternehmen des Landkreises Kitzingen. Als Einrichtung der Grund- und Regelversorgung verfügt sie über 205 Planbetten. In den fünf Fachabteilungen (Anästhesie und Intensivmedizin, Innere Medizin, Chirurgie, Frauenheilkunde und Geburtshilfe sowie Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde) werden jährlich mehr als 13.000 Patienten versorgt. Um deren Wohlergehen kümmern sich 400 Beschäftigte, durchschnittlich 50 Schüler der angeschlossenen Berufsfachschule für Krankenpflege, Zivildienstleistende sowie Helfer im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Jahres.

Das Projekt:
Um den Speicherplatzbedarf des neuen digitalen Bildverarbeitungssystems der Klinik zu decken, implementierte netlogix zunächst eine virtuelle Speicherlösung mit DataCore SANmelody. Anschließend wurden zwei Citrix XenServer installiert und an das Speichersystem angebunden. Für die mobile Visite sollen demnächst Thin Clients zum Einsatz kommen. Die Bereitstellung des Krankenhausinformationssystems ORBIS auf den mobilen Clients wurde über Citrix XenApp realisiert.

Projektleitender Consultant – Citrix
Florian Scheler ist bei netlogix IT-Services Consultant für Citrix- und Microsoft-Infrastrukturen. Seine Spezialgebiete sind Desktop- und Servervirtualisierung mit Citrix XenDesktop bzw. Citrix XenServer und die Anwendungsbereitstellung mit Citrix XenApp. Er ist zertifiziert als Citrix Certified Integration Architect (CCIA), Citrix Certified Enterprise Engineer (CCEE), Citrix Certified Advanced Administrator (CCAA) sowie MCITP: Enterprise Support Technician.

Projektleitender Consultant – DataCore
Björn Lange ist bei netlogix IT-Services leitender Consultant im Bereich Virtualisierung (VMware und DataCore), Linux-Infrastrukturlösungen und Security. Er ist u.a. als DataCore Certified Implementation Engineer (DCIE) und VMware Certified Professional (VCP) zertifiziert.

Christian Riemer und Jürgen Braun im Gespräch mit Helena Jäger

Projekt-Interview mit Christian Riemer und Jürgen Braun

Was war der Anlass zur Erneuerung Ihres Systems?
CR: Es war eher ein Neueinstieg als eine Erneuerung. Anlass war die Einführung eines PAC-Systems (Anmerkung: Picture Archiving and Communication System – ein digitales Archivierungs- und Kommunikationssystem für medizinische Bilddaten), das eine große Speicherkapazität benötigt. Gleichzeitig haben wir uns entschieden, das neue Speichersystem mit einer Terminal-Server-Lösung zu kombinieren. Wir haben viele Rechner, die 24 Stunden laufen. Dieser Stromverbrauch soll mit Thin Clients erheblich reduziert werden.

Wieso haben Sie sich für DataCore und Citrix entschieden?
JB: Wir waren 2009 auf der netlogix-Hausmesse und sind bei einem Vortrag auf DataCore aufmerksam geworden. Bei DataCore haben wir eine redundante, leicht erweiterbare Lösung bekommen zum Preis einer einzelnen NetApp- oder HP-Lösung.
CR: Im Verlauf der Projektierung kamen Herr Keller (Citrix-Consultant) und Herr Schultes (VMware-Consultant) zu uns ins Haus und wir haben ihnen dargelegt, was wir vorhaben. Beide haben aufgrund unserer Anforderungen gesagt, sie würden das Projekt mit Citrix umsetzen.
JB: Beeindruckend war bei diesem ersten Gespräch auch, mit welcher Begeisterung und fundiertem Wissen Herr Keller sein Konzept vorstellte. Das war definitiv sehr vertrauensbildend.

Welche Gründe haben den Ausschlag gegeben, das Projekt letztendlich an netlogix zu vergeben?
CR: Von Mitbewerbern wurde uns die komplette Bandbreite an Virtualisierungs- und Storagesystemen angeboten, aber bei netlogix war das

Gesamtpaket aus Preis, Leistung und dem Eindruck, den die Firma hinterlassen hat, einfach am besten.

Ein Krankenhaus hat bestimmt besondere Anforderungen an die IT-Infrastruktur. Welche waren das bei Ihnen?

CR: Wir brauchen eine zuverlässige Lösung, deshalb auch die Anforderungen an die Redundanz der SAN. Und die Lösung muss hochverfügbar sein, 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr, und das möglichst ausfallsicher.

Die Hardware haben Sie auch über uns gekauft?

JB: Wir haben uns von Herrn Griebel und Herrn Keller beraten lassen, welche Server, wie viel Speicher, Festplatten usw. wir benötigen. Die Kapazitätsplanung für die SAN haben wir, auch in Absprache mit dem PACS-Hersteller, gemacht und netlogix hat die DataCore SAN entsprechend ausgelegt. Nach der Ausschreibung haben wir die Hardware bei Herrn Griebel bestellt, diese wurde in Nürnberg vorinstalliert, hier eingebaut und verkabelt.

Könnten Sie uns den Zusammenhang zwischen den mobilen Stationen, Thin Clients und ORBIS (Anmerkung: das Krankenhausinformationssystem) erklären und warum die Bereitstellung nur über XenApp zu realisieren war?

CR: XenApp ist die einzige Virtualisierungsplattform, die vom Hersteller unseres KIS, der Agfa HealthCare GmbH, offiziell für die Verwendung mit ORBIS freigegeben ist.

JB: Wir wollen in naher Zukunft die mobile Visite einführen, mit digitalen Krankenakten und mobilen Visitenwagen. Auf allen Stationen ist jetzt WLAN verfügbar, damit während der Visite die komplette Akte inklusive Röntgenbildern digital verfügbar ist. Dazu bieten sich Thin Clients an. Fat Clients kopieren beim Start von ORBIS sehr viele Dateien lokal. Bei einem Abriss der Funkverbindung muss der Client neu gestartet werden und der Startvorgang läuft u.U. erneut ab, während beim Citrix-Client nur das Bild übertragen wird und ein kurzer Abriss wenig ausmacht.

CR: Durch die längere Laufzeit der Thin Clients muss auch weniger häufig in die Hardware investiert werden, da die Rechenleistung ja zentral auf dem Server liegt.

JB: Man muss auch den Stromverbrauch erwähnen: Die jetzigen Visitenwagen haben einen Akkupack und wenn daran ein PC betrieben wird, der 100 Watt verbraucht, ist die Visite entsprechend kurz. Ein Thin Client benötigt nur 20 oder 30 Watt, entsprechend länger die Laufzeit des Wagens. Zudem ist der Thin Client sehr kompakt und dadurch leichter im/am Wagen unterzubringen. Es gab also nur Vorteile, keinen einzigen Nachteil.

CR: Bis dieses Projekt ins Laufen kommt, wird es aufgrund der Lieferzeit der Wagen, für die wir uns nach ausführlichen Tests entschieden haben, allerdings noch dauern.

Computertomographie in der Klinik Kitzinger Land

Bei der Computertomographie (CT) wird im Gegensatz zum herkömmlichen Röntgen per Computer ein dreidimensionales Schnittbild erzeugt. Gewebe können millimetergenau dargestellt werden und selbst Einsichten in bewegte Organe wie das Herz lassen sich in wenigen Sekunden gewinnen. Ein weiterer Vorteil liegt darin, dass die CT nicht-invasiv ist und so z.B. Herzkatheteruntersuchungen ersetzen kann.

Die MainRadiologie-Praxis aus Kitzingen betreibt in der Klinik Kitzinger Land ein Aquilion 64 - den High-End-CT-Scanner von Toshiba Medical Systems. Die Geschwindigkeit von 64 parallelen 0,5 mm-Schichten ist die Grundlage für rasante Bildgebung in höchster Qualität. Der automatisierte SureCardio-Workflow erleichtert die Arbeit deutlich und gibt dem Anwender mehr Zeit für den Patienten und die ärztliche Tätigkeit.

Die schnelle Weiterverarbeitung der Daten ermöglicht eine sofortige Diagnose, frühzeitige Bewertung des Infarktrisikos und Therapieoptimierung sowie Angiodiagnostik in allen Körperbereichen. Über eine Schnittstelle können die Befunde der Patienten in der Klinik gespeichert und von der Kardiologie weiterbearbeitet werden.

Christian Riemer und Jürgen Braun von der Klinik Kitzinger Land am ORBIS-Krankenhausinformationssystem

Wie wurde das Projekt „Virtualisierung und DataCore“ umgesetzt und wie lange hat es gedauert?

CR: Von der Angebotseinholung bis zum Beginn der Umsetzung dauerte es ungefähr ein halbes Jahr. Herr Lange war zwei Mal bei uns: Zwei Tage für die DataCore-Installation und am Schluss noch mal einen Tag für die Abnahme/Dokumentation, Herr Scheler zwei Tage für XenServer und drei Tage für XenApp. Die Umsetzung des Projekts war als Workshop geplant, allerdings hat uns hier der Routinebetrieb einen kleinen Strich durch die Rechnung gemacht, so dass wir den beiden nicht so viel über die Schulter gucken konnten.

Sie haben mit dem Projekt zwei Schulungstage in Ihrem Haus gebucht. Waren diese angedacht, um den Umgang mit dem neuen System zu lernen?

JB: Genau. Dass wir virtuelle Maschinen anlegen und verwalten können etc. Durch unsere kleine Mitarbeiterzahl (Anmerkung: zwei Mitarbeiter und ein Azubi) ist es schwierig, zwei oder drei Tage auf Schulung zu gehen. Deshalb wollen wir hier eine Art Workshop auf dem Echtsystem machen, bei dem gezielt unsere Fragen bearbeitet werden.

Wir hatten schon zwei Zwischenfälle (Stromausfälle, die leider lange unbemerkt blieben), bei denen die Hochverfügbarkeitslösung (HA) gegriffen hat, das System also weiterhin funktioniert hat. Nachdem die USV in einem Serverraum leer war, liefen dank HA alle virtuellen Maschinen im zweiten Rechenzentrum weiter – das war sogar eher positiv.

CR: Gleichzeitig gingen noch die beiden Fibre-Channel-Karten des zweiten Xen-Servers kaputt. Da wir die Schulung noch nicht durchgeführt hatten, waren wir überrascht, dass alle Funktionalitäten (Diensteserver) da waren, obwohl wir der Meinung waren, sie dürften nicht mehr laufen. Herr Keller und Herr Scheler haben dann festgestellt, dass alles so lief wie es sollte. Sie haben noch zwei Einstellungen vorgenommen und das System hat sich abgeglichen.

Was hat sich für Sie mit dem neuen System verbessert, was ist einfacher geworden?

JB: Wir können jetzt sehr leicht und kostengünstig neue virtuelle Maschinen anlegen. Wenn wir einen Server brauchen, installieren wir einfach einen virtuellen Server. Früher haben wir eine Ausschreibung

gemacht, Hardware und eine Serverlizenz gekauft. Dank des Datacenter-Lizenzmodells können wir jederzeit beliebig viele Server installieren.

Wofür brauchen Sie virtuelle Server beispielsweise?
JB: Den Virenscanner haben wir virtualisiert und einen Einwahlserver implementiert, um von zu Hause aus arbeiten zu können. Das letzte Projekt war ein Küchenserver für die Essenserfassung über mobile Eingabegeräte. So ein Server benötigt keine übermäßige Leistung, aber früher bedeutete das, Hardware zu kaufen und einen Server zu installieren. Jetzt erstellen wir eine virtuelle Maschine, haben also keinen großen Aufwand.
CR: Oder Testmaschinen: Unser Auszubildender wird sich für seine Abschlussarbeit des Themas Microsoft Forefront annehmen. Das ist virtuell schnell umzusetzen, ohne in neue Hardware investieren zu müssen.
Zudem haben wir einige Schnittstellen zwischen den einzelnen Krankenhaussystemen laufen – diese Server haben wir alle virtualisiert. Sie sind damit auch ausfallsicher, wir müssen uns nicht darum kümmern, dass die Hardware läuft.

Was hat Ihnen an der Zusammenarbeit mit netlogix am besten gefallen?
JB: Eindeutig die Kompetenz der Mitarbeiter. Wir suchen uns stets Spezialfirmen aus, die nicht alle Themen abdecken, sondern sich auf wenige Kernkompetenzen konzentrieren.
CR: Das Projekt war sehr reibungslos im Ablauf, es gab keine Verzögerungen, Termine wurden immer eingehalten. Ihre Consultants sind natürlich oft im Außendienst, aber im Großen und Ganzen gut erreichbar, wenn man eine Frage hat.

Besonders gut gefallen hat uns der Umgang mit Agfa, dem Hersteller des PACS. Agfa hat ihr PACS für HP EVA und NetApp freigegeben, wir wollten das Projekt aber mit DataCore umsetzen. Würden wir ohne Einverständnis des Herstellers eine andere SAN einsetzen, erhielten wir im Zweifelsfall keinen Support durch die Agfa. Deshalb haben wir uns bei Projektstart zusammengesetzt – Herr Lange, Herr Scheler und zwei Mitarbeiter der Agfa – und alle Details für die Umsetzung mit DataCore geklärt.

Ist noch ein weiteres Projekt zum Thema Thin Clients in Zusammenarbeit mit netlogix geplant?
JB: Die Thin Clients werden wir selbst einbinden. Aktuell geplant ist die Erweiterung unserer SAN. Herr Lange schaltet sich dann auf unser System auf, um die Konfiguration zuzuweisen. Das Einbauen von Festplatten und Arbeitsspeicher übernehmen wir, aber die Konfiguration lassen wir lieber jemanden machen, der sich detailliert damit auskennt.

Fazit Florian Scheler:
„Die Zusammenarbeit mit Herrn Riemer und Herrn Braun hat uns viel Freude bereitet, da sie sich perfekt in ihrer Umgebung auskannten und uns stets zeitnah benötigte Informationen geben konnten. Dies machte einen reibungslosen Projektablauf möglich. Die Herausforderung am Projekt war nicht, „ob“ es funktioniert, sondern ob es „schnell“ funktioniert. Nur wenn das Benutzerempfinden am Ende stimmt, gilt für uns das Projekt als erfolgreich.
Fazit: Projekt erfolgreich! ;-)“

Nur im Sommer: Seminar buchen - Apple iPad 2 inklusive!

Buchen Sie während der Sommermonate vom 01. Juni bis 31. August 2011 eines unserer Aktionsseminare und Sie erhalten ein Apple iPad 2 16GB inklusive!
➥ **it-training.netlogix.de/sommerspecial**

Bei unseren Aktionsseminaren handelt es sich um offizielle Schulungen von Microsoft, Citrix u.a. Erwerben Sie Wissen zu Themen wie Windows Server 2008, SQL Server 2008 oder XenApp und freuen Sie sich zusätzlich über Ihr persönliches Exemplar von Apples revolutionärer Mischung aus Laptop und Smartphone!

Die Aktion gilt nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten, z.B. Gutscheinen, unserem Hotelspecial oder Microsoft-Vouchern. Bestehende Sonder- oder Rahmenvereinbarungen sind von diesem Angebot ausgenommen.

Alle Seminare und Termine - jetzt informieren:
➥ **it-training.netlogix.de/sommerspecial**

Seminare

Nachfolgend finden Sie Kurse, die neu in unserem Programm sind, sowie Sonderaktionen. Die aktuellen Termine finden Sie auf unserer Website unter **it-training.netlogix.de/seminare**. Für eine individuelle Terminabsprache wenden Sie sich bitte direkt an **helena.jaeger@netlogix.de**, Tel. 0911 53 99 09 106.

VMware

VMware vSphere

NEU

INKLUSIVE PRÜFUNGS-VOUCHER

VMware vSphere: Automation Fast Track

Dieser Intensivkurs kombiniert Inhalte der Kurse: „VMware vSphere: Install, Configure, Manage“ und „VMware vSphere: Automation with vSphere PowerCLI“. Themen des Kurses sind Installation, Konfiguration und Management von vSphere mit vSphere Client und vSphere PowerCLI.
Zertifizierung: VMware Certified Professional (VCP)
Dauer: 5 Tage . . . . . Preis: 4.300,- € (zzgl. MwSt.)
Termin: 06. bis 10. Juni 2011

NEU

INKLUSIVE PRÜFUNGS-VOUCHER

VMware vSphere: Advanced Fast Track

Dieser Intensivkurs kombiniert Inhalte der Kurse „VMware vSphere: Manage for Performance“ und „VMware vSphere: Troubleshooting“. Er vermittelt Kenntnisse, um grundlegende Designentscheidungen treffen zu können, die die Performance verbessern und Performanceziele in einer vSphere-Installation erfüllen. Außerdem erwerben die Teilnehmer Kenntnisse über das Troubleshooting virtueller vSphere-Infrastrukturen.
Zertifizierung: VMware Certified Advanced Professional (VCAP) - Datacenter Administration
Dauer: 5 Tage . . . . . Preis: 4.700,- € (zzgl. MwSt.)
Termin: 08. bis 12. August 2011

15% RABATT
Bei Buchung mit Code: nxvm110

VMware vSphere 4: Automation with vSphere PowerCLI

Dieser Kurs behandelt den Einsatz von VMware vSphere PowerCLI zur Automatisierung von vSphere 4 und demonstriert Wege zur Automatisierung von Aufgaben, die IT-Kosten reduzieren, während gleichzeitig Effizienz, Verfügbarkeit, Flexibilität und Verwaltung verbessert werden.
Zertifizierung: VMware Certified Advanced Professional (VCAP) - Datacenter Administration
Dauer: 2 Tage . . . . . .Preis: 1.200,- € (zzgl. MwSt.)
Termin: 18. bis 19. Mai 2011

Alle Kurse auf einen Blick:
it-training.netlogix.de/seminare

VMware View

NEU

INKLUSIVE PRÜFUNGS-VOUCHER

VMware View: Desktop Fast Track

Dieser Intensivkurs kombiniert Inhalte der Kurse „VMware View: Install, Configure, Manage“, „Application Virtualization with VMware ThinApp” und „VMware View: Design”. Sie erwerben Kenntnisse über die VMware View-Produktsuite (VMware View Manager, VMware View Composer, VMware ThinApp) und lernen, Windows-Anwendungen mit ThinApp zu virtualisieren, den besten Deployment- und Updateprozess auszuwählen sowie das Design für eine View-Lösung zu entwerfen.
Zertifizierung: VMware Certified Associate - Desktop (VCA4-DT)
Dauer: 5 Tage . . . . . Preis: 4.300,- € (zzgl. MwSt.)
Termin: 12. bis 16. September 2011

Citrix

Citrix XenApp 6

CTX-CXA205: Basic Administration for Citrix XenApp 6: Skills Update

Die Teilnehmer lernen, den Citrix XenApp-Server und die dazugehörenden Plug-ins zu installieren und die Verwaltungskonsolen zu verwenden, um Richtlinien, individuelle Server- und Serverfarmeinstellungen zu konfigurieren und um isolierte Umgebungen, gestreamte Anwendungen u.v.m. zu verwalten.
Zertifizierung: CCA für XenApp 6 (für erfahrene XenApp-Administratoren)
Dauer: 3 Tage . . . . . .Preis: 1.650,- € (zzgl. MwSt.)

CTX-CXA204: Basic Administration for Citrix XenApp 6

Der Kurs vermittelt die Grundlagen, um Anwendungen im Rechenzentrum zu zentralisieren und als Service zur Verfügung zu stellen. Die Teilnehmer erwerben praktische Erfahrung mit der Installation von Citrix XenApp 6 für Windows Server 2008 R2 sowie mit der Verwendung der administrativen Konsolen und Tools.
Zertifizierung: Citrix Certified Administrator (CCA) für XenApp 6
Dauer: 5 Tage . . . . . Preis: 2.490,- € (zzgl. MwSt.)

Oracle

Oracle Database 10g

Oracle Database 10g: Administration I

Die Teilnehmer lernen, wie man eine Oracle-Datenbank installiert und konfiguriert, Performance und Datenbanksicherheit überwacht, Benutzer verwaltet und Daten zwischen Datenbanken und Dateien verschiebt. Außerdem werden Backup- und Recovery-Techniken behandelt.
Zertifizierung: Oracle Database Administrator 10g Certified Associate (OCA)
Dauer: 5 Tage . . . . . .Preis: 2.150,- € (zzgl. MwSt.)
Termin: 02. bis 06. Mai 2011

Microsoft

Microsoft GOLD CERTIFIED Partner | Learning Solutions

Microsoft Exchange Server 2010

MOC 10165: Updating Your Skills from Microsoft Exchange Server 2003 or Exchange Server 2007 to Exchange Server 2010

NEU

Themen dieses Kurses sind u.a. neue Features von Exchange Server 2010 im Vergleich zu früheren Versionen sowie Installation von und Migration auf Exchange Server 2010.
Dauer: 5 Tage . . . . . .Preis: 1.950,- € (zzgl. MwSt.)

MOC 10135: Configuring, Managing and Troubleshooting Microsoft Exchange Server 2010

Dieser Kurs vermittelt das Wissen, um eine Microsoft Exchange Server 2010-Messagingumgebung zu konfigurieren, zu managen und zu optimieren.
Zertifizierung: MCTS: Microsoft Exchange Server 2010, Configuration
Dauer: 5 Tage . . . . . .Preis: 1.950,- € (zzgl. MwSt.)

Microsoft Lync Server 2010

MOC 10533: Deploying, Configuring, and Administering Microsoft Lync Server 2010

NEU

In diesem Kurs lernen die Teilnehmer, wie man eine Lync Server 2010-Umgebung installiert, konfiguriert, verwaltet und wartet. In den Übungen wird eine Lösung aufgebaut, die IM-, Präsenz-, Konferenz- und Sprachfunktionalitäten beinhaltet.
Zertifizierung: MCTS: Microsoft Lync Server 2010, Configuration
Dauer: 5 Tage . . . . . .Preis: 1.950,- € (zzgl. MwSt.)

MOC 10534: Planning and Designing a Microsoft Lync Server 2010 Solution

NEU

In diesem Kurs lernen Sie, wie man eine Microsoft Lync Server 2010-Lösung plant und entwirft. Der Schwerpunkt liegt auf Lync Server 2010 Enterprise Voice-Features aus der Bereitstellungsperspektive.
Zertifizierung: MCITP: Microsoft Lync Server 2010 Administrator
Dauer: 5 Tage . . . . . .Preis: 1.950,- € (zzgl. MwSt.)

Microsoft Windows Server 2008

MOC 6420: Fundamentals of Windows Server 2008

Dieser Kurs vermittelt den Teilnehmern die Grundlagen von Networking, Sicherheit und Serveradministration mit Windows Server 2008 R2.
Dauer: 5 Tage . . . . . .Preis: 1.950,- € (zzgl. MwSt.)
Termin: 09. bis 13. Mai 2011

Windows 7

MOC 6293: Troubleshooting and Supporting Windows 7 in the Enterprise

NEU

In diesem Kurs lernen Sie, das Betriebssystem zu supporten und technische Probleme in einer Windows 7- und Windows Server 2008 R2-Netzwerkumgebung zu lösen.
Zertifizierung: MCITP: Enterprise Desktop Support Technician 7
Dauer: 3 Tage . . . . . .Preis: 1.300,- € (zzgl. MwSt.)

MOC 6292: Installing and Configuring Windows 7 Client

In diesem Kurs lernen die Teilnehmer, Windows 7 zu installieren, auf Windows 7 upzugraden und Benutzerdaten und -einstellungen von einer älteren Version zu migrieren.
Zertifizierung: MCTS: Windows 7, Configuration
Dauer: 3 Tage . . . . . .Preis: 1.300,- € (zzgl. MwSt.)

Microsoft SharePoint 2010

MOC 10231: Designing a Microsoft SharePoint 2010 Infrastructure

In diesem Kurs lernen die Teilnehmer, die Bereitstellung von Microsoft SharePoint 2010 zu entwerfen und zu planen.
Zertifizierung: MCITP: SharePoint Administrator 2010
Dauer: 5 Tage . . . . . .Preis: 1.950,- € (zzgl. MwSt.)
Termin: 02. bis 06. Mai 2011

MOC 10174: Configuring and Managing Microsoft SharePoint 2010

In diesem Kurs lernen die Teilnehmer, SharePoint 2010 zu installieren, zu konfigurieren und zu administrieren sowie Seiten und Benutzer zu verwalten und zu überwachen.
Zertifizierung: MCTS: SharePoint 2010, Configuration
Dauer: 5 Tage . . . . . .Preis: 1.950,- € (zzgl. MwSt.)
Termin: 06. bis 10. Juni 2011

MOC 10175: Microsoft SharePoint 2010, Application Development

Dieser Kurs vermittelt .NET-Entwicklern praktische Informationen, um Lösungen auf der Microsoft SharePoint 2010-Plattform zu erstellen.
Zertifizierung: MCTS: SharePoint 2010 Developer
Dauer: 5 Tage . . . . . .Preis: 1.950,- € (zzgl. MwSt.)

Microsoft SQL Server 2008

MOC 6231: Maintaining a Microsoft SQL Server 2008 R2 Database

Dieses Seminar vermittelt die notwendigen Fähigkeiten, um Microsoft SQL Server 2008-Datenbanken zu verwalten. Der Inhalt wurde auf SQL Server 2008 R2 aktualisiert und behandelt schwerpunktmäßig die neuen Produktfeatures und Tools.
Zertifizierungen: MCTS: SQL Server 2008, Implementation and Maintenance, MCTS: SQL Server 2008, Database Development
Dauer: 5 Tage . . . . . .Preis: 1.950,- € (zzgl. MwSt.)

MOC 6232: Implementing a Microsoft SQL Server 2008 R2 Database

Dieses Seminar vermittelt die notwendigen Fähigkeiten, um Microsoft SQL Server 2008-Datenbanken zu implementieren. Der Inhalt wurde auf SQL Server 2008 R2 aktualisiert und behandelt schwerpunktmäßig die neuen Produktfeatures und Tools.
Zertifizierungen: MCTS: SQL Server 2008, Implementation and Maintenance, MCTS: SQL Server 2008, Database Development
Dauer: 5 Tage . . . . . .Preis: 1.950,- € (zzgl. MwSt.)

MOC 6235: Implementing and Maintaining Microsoft SQL Server 2008 Integration Services

Dieses Seminar vermittelt das Wissen, wie man eine Integration Services-Lösung implementiert und wie man Integration Services-Pakete entwickelt, bereitstellt und verwaltet.
Zertifizierung: MCTS: SQL Server 2008, Business Intelligence Development and Maintenance
Dauer: 3 Tage . . . . . .Preis: 1.300,- € (zzgl. MwSt.)
Termin: 27. bis 29. April 2011

MOC 2778: Writing Queries Using Microsoft SQL Server 2008 Transact-SQL

Dieses Seminar bietet eine Einführung in die Datenbankabfrage mit Transact-SQL. Angefangen mit einfachen Abfragen werden auch Themen wie Gruppierungen, Modifikationen, Transaktionen und heterogene Datenquellen behandelt.
Zertifizierung: MCTS: SQL Server 2008, Database Development
Dauer: 3 Tage . . . . . .Preis: 1.300,- € (zzgl. MwSt.)
Termin: 09. bis 11. Mai 2011

Ausbildung zum Microsoft Certified Trainer (MCT)

Didaktische Ausbildung zum Microsoft Certified Trainer (MCT)

Dieses Seminar vermittelt die Fähigkeiten und das Wissen, professionelle Anwender auszubilden, die Lösungen planen, entwickeln, implementieren und unterstützen. Es wird von Microsoft als Nachweis der didaktischen Fähigkeiten anerkannt, die Voraussetzung für eine Zertifizierung als MCT sind.
Dauer: 5 Tage . . . . . .Preis: 1.950,- € (zzgl. MwSt.)
Termin: 04. bis 08. Juli 2011

Testen bei netlogix

Eine Zertifizierung ist ein anerkannter Nachweis Ihrer IT-Kenntnisse, der auf dem umkämpften Arbeitsmarkt Ihr entscheidender Vorteil gegenüber Mitbewerbern sein kann. In unseren Schulungen bereiten wir Sie optimal auf die begehrten Abschlüsse von Microsoft, Novell, Citrix oder VMware vor.
In unserem hauseigenen Testcenter können Sie Ihre gewünschte Zertifizierungsprüfung ablegen – direkt im Anschluss an Ihr Seminar oder nach einer Vorbereitungszeit zu Hause. Als autorisiertes Testcenter von Prometric, Pearson VUE und Novell Practicum stellen wir für die Prüfungsabnahme die technische und administrative Umgebung zur Verfügung und sorgen für eine reibungslose Durchführung.

PROMETRIC TEST CENTER

PEARSON VUE AUTHORIZED TEST CENTER

Online-Anmeldung unter:
it-training.netlogix.de/testcenter

Unsere Räume - Ihr persönliches Training

Sie suchen einen passenden Raum für Schulungen, Projektpräsentationen oder andere Veranstaltungen?
Unser Trainingscenter verfügt über vier Schulungsräume für vier bis 36 Personen, die Sie gerne auch abends oder am Wochenende nutzen können.

Raum	Personen	Raummiete pro Tag
Raum 1	8	250 €
Raum 2	12	300 €
Raum 3	12	300 €
Raum 3 mit Kinobestuhlung	36	400 €
Raum 4	4	200 €
Wochenend- und Abendzuschlag: 80 € pro Tag		

Verpflegungspauschalen:

- Frühstück/Heiß- und Kaltgetränke: 8 € pro Person/pro Tag
- Frühstück/Heiß- und Kaltgetränke, Mittagessen im Restaurant, Nachmittagsimbiss: 24 € pro Person/pro Tag

Während Ihres Events steht Ihnen professionelles Equipment wie Rechner modernster Bauart, Beamer, Flipcharts und WLAN zur Verfügung. Gerne übernehmen wir für Sie die Installation der Rechner - Preis auf Anfrage.

Weitere Informationen unter:
it-training.netlogix.de/vermietung

Hole in One:
Alle IT-Trends an einem Tag

Kostenlos neueste Technologie erleben auf der netlogix-Hausmesse am **01. Juni 2011**

Verschaffen Sie sich auf unserer Hausmesse LIVE/11 an nur einem Tag Überblick über aktuelle Trends und Technologien in der IT-Branche – völlig kostenlos! Für Ihr leibliches Wohl ist den ganzen Tag über bestens gesorgt.

Auf dem Putting Green im Außenbereich können angehende Golf-Profis ihr Handicap verbessern. Auf den besten Putter wartet eine Überraschung!

Bei unserem Gewinnspiel haben Sie die Chance, als Hauptpreis ein exklusives Golf-Event und viele andere Preise vom Sonos S5 Soundsystem bis zum Büro-Minigolfset zu gewinnen.

Das erwartet Sie:

- Heiße News direkt vom Hersteller
- 2 Vortragsräume
- Spannende Live-Demos auf der großen netlogix Tech Area Hauptbühne
- 10 Messestände
- Kaffee- und Getränkebar
- **Non-Stop-Verpflegung im ganzen Haus**
- Verlosung eines exklusiven Golf-Events und vieler anderer Preise
- Fun-Golfturnier im Außenbereich
- After-Fair-Party mit Cocktailbar – Open End

Jetzt anmelden – die Plätze sind limitiert: ➥ www.netlogix.de/live11
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

01. Juni

Den ganzen Tag: Fun-Golfturnier

	netlogix Trainingscenter - Raum2	netlogix Trainingscenter - Raum3	netlogix Tech Area - Bühne
08:30	Registrierung / Kaffee		
09:15			**Keynote** StefanBuchta, netlogix
09:45	**Citrix XenClient** – Virtuelle Desktops zum Mitnehmen Marcel Keller, netlogix	**Astaro Security Wall** – Sechs Schritte zur sicheren IT Enzo Sabbatini, Astaro	Ein Hypervisor alleine macht nicht glücklich – **Interessante Add-Ons zu VMware vSphere:** CapacityIQ, View, ThinApp, ACE, etc. Björn Lange, netlogix
10:30	Pause		
10:45	Next Generation Unified Communications mit **Microsoft Lync 2010** Daniel Hoch, netlogix	**netlogix Care** – Proaktive Systemüberwachung as a Service made by netlogix Verena Pfann, netlogix	**McAfee MOVE AntiVirus** – Optimierte Security, Virenschutz und Management für virtualisierte Umgebungen Marco Schultes, netlogix
11:30	Pause		
11:45	**Live-Demos auf unserer Bühne und an den Messeständen** zu den Produkten: Citrix Delivery Center, Wyse Xenith, sms passcode, Microsoft System Center Configuration Manager, Deduplizierung mit DataDomain, etc.		
13:15	Mittagspause		
14:00	**Citrix XenClient** – Virtuelle Desktops zum Mitnehmen Marcel Keller, netlogix	**Astaro Security Wall** – Sechs Schritte zur sicheren IT Enzo Sabbatini, Astaro	Ein Hypervisor alleine macht nicht glücklich – **Interessante Add-Ons zu VMware vSphere:** CapacityIQ, View, ThinApp, ACE, etc. Björn Lange, netlogix
14:45	Pause		
15:00	Next Generation Unified Communications mit **Microsoft Lync 2010** Daniel Hoch, netlogix	**netlogix Care** – Proaktive Systemüberwachung as a Service made by netlogix Verena Pfann, netlogix	**McAfee MOVE AntiVirus** – Optimierte Security, Virenschutz und Management für virtualisierte Umgebungen Marco Schultes, netlogix
15:45	Pause		
16:00	**Live-Demos auf unserer Bühne und an den Messeständen** zu den Produkten: McAfee Enterprise Mobility Management (EMM), DataCore SANsymphony-V, Citrix Repeater, E-Mail-Archive-Appliance, Microsoft Unified Access Gateway, IGEL, TYPO3, etc.		
17:30	Verlosung / Get together / Cocktails / Essen		

Jetzt anmelden:
➥ www.netlogix.de/live11

LIVE11

astaro · CITRIX · vmware · sms|passcode · Microsoft · McAfee · WYSE · DataCore SOFTWARE · EMA · IGEL · TYPO3 · CARE

Hotel Inklusive
Freie Übernachtung

„Ich kann nur noch einmal bekräftigen, dass ich mich in Ihrem Hause sehr wohl gefühlt habe und mich freuen würde, wieder an einen Kurs bei Ihnen teilzunehmen. Das acom Hotel kann im Übrigen gut weiterempfohlen werden."

Jens Dittmer
Bundeswehr

Wir schenken Ihnen Ihre Hotelübernachtung!

Sie haben mindestens 100 km Anreise zu Ihrem Seminar bei uns? Dann schenken wir Ihnen die Übernachtung(en) im acom Hotel Nürnberg!

- 5 Tage Seminar – 4 Übernachtungen
- 4 Tage Seminar – 3 Übernachtungen
- 3 Tage Seminar – 2 Übernachtungen
- 2 Tage Seminar – 1 Übernachtung

Das im Februar 2010 eröffnete acom Hotel Nürnberg besticht durch seine verkehrsgünstige Lage an der B2, nur wenige Minuten von Autobahn und Flughafen entfernt, mit U-Bahn-Station und Regionalbahnhof direkt vor dem Haus – bei moderner Qualität mit hochwertigen Materialien und individuellem Design zu einem vernünftigen Preis.

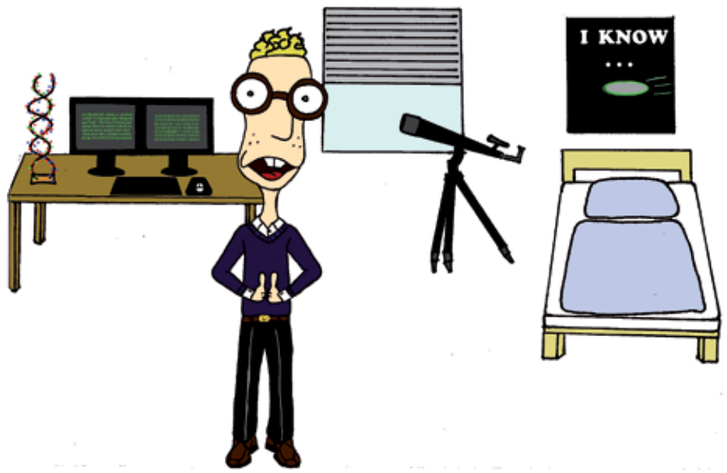
Gerne kümmern wir uns natürlich auch um Übernachtungsmöglichkeiten für unsere Seminarteilnehmer aus der näheren Umgebung.
Die Aktion gilt nur für mehrtägige offizielle Seminare am Standort Nürnberg und nicht in Verbindung mit anderen Aktionen wie z.B. Gutscheinen oder Rabatten. Bestehende Sonder- oder Rahmenvereinbarungen sind von diesem Angebot ausgenommen.

Ein Herz für Nerds
Raumgestaltung

Diesmal beschäftigen wir uns mit einem Thema, das eher Frauenherzen höher schlagen lässt. Keine Angst, wir schicken Sie nicht in einen Beautysalon. Wir möchten lediglich Ihrer Wohnung einen heimeligen, stilvollen Touch verleihen. Denn: ITler hausen im Chaos.
Daher in dieser Ausgabe:

Wie gestalte ich meinen Wohnraum einladend!

Die wichtigste Frage zuerst: Sind Sie über 30 und wohnen noch bei Ihren Eltern oder in einem dunklen Kellerloch? Schnappen Sie sich eine Zeitung oder nutzen Sie eine Suchmaschine, um sich schleunigst eine neue Wohnung zu suchen. Unentbehrliches Kriterium dabei ist in jedem Zimmer mindestens ein Fenster. Sie fragen sich warum? Regelmäßige Betätigung der Rollos und tägliches Öffnen der Fenster werden sich positiv auf Ihr Gemüt auswirken.
Fangen wir bei der Einrichtung mit Ihrem wichtigsten Stück an, dem Computer. Sicher ist dieser heutzutage nicht wegzudenken, besonders für Sie. Aber: Arrangieren Sie ihn nicht als Zentrum Ihrer Wohnung! Eine Ecke oder, wenn vorhanden, ein Arbeitszimmer ist der richtige Platz!
Das gleiche gilt für wissenschaftliche Instrumente. Natürlich sollen Sie diese nicht verstecken, denn für Intelligenz muss man sich nicht schämen, nur erschlagen Sie Besuch nicht mit einer Vielzahl von Teleskopen, Petrischalen oder Erlenmeyerkolben!
Da wir schon beim Thema Besuch angelangt sind: Sorgen Sie dafür, dass mindestens eine bequeme Sitzgelegenheit vorhanden ist. Exklusive Ihr Bett! Sonst werden Sie in Zukunft wieder etwas einsamer sein.
Räumen Sie unbedingt auf, bevor Sie Besuch erwarten! Computerzeitschriften mögen für Sie unentbehrlich sein, auf jeder freien Fläche gestapelt sind sie nicht besonders einladend. Einen schlechten Eindruck hinterlassen auch leere Pizzaschachteln, benutzte Kaffeetassen und halb ausgetrunkene Colaflaschen.
Nun wollen wir aber nicht irgendeinen Besuch, sondern die Gunst des anderen Geschlechts erobern und irgendwann unsere Singlewohnung in eine gemeinsame verwandeln. Hierzu ein Rat, den wir Ihnen besonders ans Herz legen möchten: Legen Sie sich unbedingt ein Bett zu, das breiter als 90cm ist!
Um unseren Kochtipps aus Ausgabe 1 nachgehen zu können, ist eine funktionsfähige Küche, die nicht nur eine Mikrowelle beinhaltet, von Vorteil.
Da Sie bestimmt kein Freund von Zimmerpflanzen, Porzellanfigürchen oder anderem Nippes sind, werden wir Sie nicht mit Dekotipps nerven. Sollten Sie aber doch das Bedürfnis haben, Ihre Wände zu verschönern, tun Sie das! Nur denken Sie daran: Poster sind tabu! Außer sie sind gerahmt und zeigen berühmte Gemälde, historische Stätten oder eindrucksvolle Naturaufnahmen!
Zum Schluss noch eines: Sie müssen Ihre Wohnung nicht im Stil eines bekannten schwedischen Möbelhauses gestalten! Ein Stilmix mit persönlicher Note – z.B. einem Erbstück – ist wohl die beste Variante.
Hoffentlich fühlen Sie sich in Ihrer neu gestalteten Wohnung wohl und freuen sich auf die nächste Ausgabe.



Alles unter Kontrolle: netlogix Care

Mit netlogix Care haben Sie Ihre Systeme immer im Griff.

Ohne komplizierte Konfiguration, cloudbasiert, an jedem Ort der Welt.

Und wenn sich ein Problem ankündigt, lösen wir es – noch bevor ein teurer Systemausfall daraus wird.

Jetzt informieren:
➥ www.netlogix.de/care
oder rufen Sie uns an.

netlogix IT-Services
T: +49 911 53 99 090
it-services.netlogix.de

CARE